

Information ■ Instrument der Führung

S&T'gbr.

Ein wichtiger Grundsatz der Arbeit der Kreisleitung Wismar ist, die Parteiinformation als Führungsinstrument weiter zu vervollkommen und in alle Leitungsprozesse einfließen zu lassen. Wir sind bemüht, Erscheinungen resortmäßiger, technisch-organisatorischer Enge in der Informationstätigkeit überall zu überwinden. Die richtige und rechtzeitige Information der Grundorganisationen über alle Beschlüsse der Partei sichert das einheitliche Handeln aller Parteimitglieder bei der Leitung der gesellschaftlichen Entwicklung im Kreis.

Im folgenden wollen wir uns im Zusammenhang mit der allseitigen Information auf Methoden, Ergebnisse und Erfahrungen der unmittelbaren Zusammenarbeit des Sekretariats mit den Grundorganisationen beschränken.

Die Kreisleitung Wismar und ihr Sekretariat bemühen sich, die Grundorganisationen umfassend mit den Parteibeschlüssen vertraut zu machen, ihnen gleichzeitig Wege zu deren Verwirklichung zu weisen, dabei gesammelte Erfahrungen rasch aufzugreifen und zu verallgemeinern. Dazu nutzen wir den Tag des Parteiarbeiters ebenso wie die monatliche schriftliche Berichterstattung und nicht zuletzt die unmittelbare Zusammenarbeit mit den Grundorganisationen.

Die ständige Teilnahme der Mitglieder der Kreisleitung und ihres Sekretariats, der Genos-

sen des Partei- und Staatsapparates sowie bewährter Parteiaktivisten an Mitgliederversammlungen, am Parteilehrjahr und an Aussprachen mit Arbeitern, Genossenschaftsbauern, Jugendlichen, ja mit allen Schichten der Bevölkerung schafft eine Voraussetzung dafür, die Politik der Partei umfassend zu erläutern. Dem wachsenden Informationsbedürfnis der Werktätigen wird damit besser Rechnung getragen. Gleichzeitig ist das eine Methode, um Informationen über die Meinung der Werktätigen zu den Parteibeschlüssen und über die Probleme, die sich bei deren Verwirklichung ergeben, zu gewinnen.

Unser Sekretariat weiß über die Lage in den Grundorganisationen gut Bescheid. Die Führungstätigkeit wird dadurch konkreter, praxisbezogener und massenwirksamer. Von Monat zu Monat legt es fest, in welchen Grundorganisationen die Sekretariatsmitglieder auftreten und welche Probleme sie dort behandeln. Das ist eine wirkungsvolle Form unmittelbarer Anleitung der Grundorganisationen, vor allem in den volkswirtschaftlich bedeutungsvollsten Betrieben unseres Kreises.

In bestimmten Grundorganisationen studiert das gesamte Sekretariat gründlich die Lage. In einer abschließenden Beratung vermittelt es der Parteileitung und den leitenden Genossen des Betriebes Erfahrungen und empfiehlt Maßnahmen für das einheitliche politische

I W F O R M A T I O N

Sichttafeln regen zum Vergleich an

Seit nunmehr zwei Jahren finden im Kabinett für Parteiarbeit bei der Kreisleitung der SED Burg vielfältige Parteiveranstaltungen statt, die von den Sitzungen des Sekretariats der Kreisleitung über die monatlichen Anleitungen der Partei-

kader bis hin zu Schulungen und Beratungen verschiedenster Art gehen. Das im Kabinett vorhandene Anschauungsmaterial wird von Zeit zu Zeit aktualisiert.

Gegenwärtig legen die Genossen großen Wert darauf, einen Teil der Sichttafeln vergleichbar zu gestalten. So weisen Klapptafeln zum Beispiel übersichtlich aus, wie die Genossen der einzelnen Grundorganisationen des Kreises an den Mitgliederversammlungen und am Parteilehrjahr teilnehmen. Aufschlußreich sind Vergleiche des Organisationsgra-

des der Werktätigen der einzelnen Industriebetriebe in den Massenorganisationen, so im FDGB, in der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft und in der FDJ. Eine weitere Sichttafel vermittelt eine Übersicht über Teilnahme an der Neuererbewegung und ihre Ergebnisse in den einzelnen Betrieben.

Diese Sichttafeln sollen insbesondere bei den Anleitungen der Genossen aus den Grundorganisationen zum Vergleich und zu notwendigen Schlußfolgerungen anregen. (NW)